

Antonia Langsdorf



Das große Jahreshoroskop 2020
Die Tendenzen für die 12 Sternzeichen

Danksagung

Auch dieses Jahr haben mich wieder zahlreiche tolle Leute dabei unterstützt, mein Jahrbuch zu verwirklichen. Für seine liebevolle, moralische und inhaltliche Unterstützung danke ich meinem Mann, dem US-amerikanischen Finanz- und Wirtschaftsastrologen Ray Merriman, mit dem ich viele Gespräche über die Konstellationen 2020 geführt habe.

Und ich danke von ganzem Herzen den Mitgliedern meines großartigen Teams: meiner Kollegin, Astrologin Mirjam Schneider, die mir bei der Arbeit mit den Zahlen und Daten, beim Lektorieren und auch inhaltlich eine große Hilfe war. Meiner tüchtigen, stets gut gelaunten Assistentin Sonja Conz, die während ich an dem Buch arbeitete, mit einer Engelsgeduld meine Klienten betreut und meinen Bürobetrieb am Laufen gehalten hat. Neu im Team ist Stefanie Deutsch, Astrologin und Grafikerin aus Konstanz, mit der mich der Mondknoten beim Herbstkongress des Deutschen Astrologenverbandes 2019 zusammengeführt hat. Ihr verdanke ich den wunderbar eleganten Buchsatz und die Grafiken im Buch. Kristin Geisler von Blonddesign danke ich für die wunderschöne Gestaltung des Buchumschlags. Ich danke meiner Tochter Marilen für ihre Liebe, ihren Humor und ihre inspirierende Neugier auf meine astrologischen Deutungen.

Und natürlich danke ich euch allen: meinen Klient*innen, meinen Leser*innen meinen YouTube Zuschauer*innen, meiner treuen Community, kurz: allen, die mir als Astrologin ihr Vertrauen schenken und mich dadurch unglaublich motivieren!

Inhalt

Einführung - zum Gebrauch dieses Buches

Das Schaltjahr und die Sternzeichendaten

Die kosmische Schwingung 2020

Widder

Liebe und Beziehungen

Karriere und Finanzen

Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Stier

Liebe und Beziehungen

Karriere und Finanzen

Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Zwillinge

Liebe und Beziehungen

Karriere und Finanzen

Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Krebs

Liebe und Beziehungen
Karriere und Finanzen
Gesundheit und Vitalität
Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Löwe

Liebe und Beziehungen
Karriere und Finanzen
Gesundheit und Vitalität
Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Jungfrau

Liebe und Beziehungen
Karriere und Finanzen
Gesundheit und Vitalität
Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Waage

Liebe und Beziehungen
Karriere und Finanzen
Gesundheit und Vitalität
Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Skorpion

Liebe und Beziehungen
Karriere und Finanzen
Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Schütze

Liebe und Beziehungen

Karriere und Finanzen

Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Steinbock

Liebe und Beziehungen

Karriere und Finanzen

Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Wassermann

Liebe und Beziehungen

Karriere und Finanzen

Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Fische

Liebe und Beziehungen

Karriere und Finanzen

Gesundheit und Vitalität

Langfristige Aspekte für die Dekaden und
Geburtstagskinder im Jahr 2020

Der kosmische Überblick 2020

Service und Infos

Einführung - zum Gebrauch dieses Buches

Liebe Freundinnen und Freunde der Astrologie, liebe Community, ich freue mich sehr, euch mein Jahrbuch 2020 präsentieren zu dürfen!

Die Deutungen

Die Deutung der Tendenzen für die 12 Sternzeichen basiert auf der Deutung der Aspekte der langsam laufenden Planeten von Jupiter bis Pluto sowie Lilith und der Mondknotenachse. Außerdem berücksichtige ich dieses Jahr auch die Aspekte von Venus und Mars. Normalerweise sind diese Aspekte eher kurzfristig, aber da beide Planeten in diesem Jahr rückläufig werden, erhalten sie eine verlängerte und intensiviertere Wirksamkeit.

Bei meiner Deutungstechnik handelt es sich um Sternzeichenhoroskope mit den sogenannten Sonnenhäusern. Die hier besprochenen Tendenzen sind als kollektive kosmische Energien zu verstehen. Sie geben einen Gesamttrend vor, den die „Mitglieder“ eines jeden Sternzeichens miteinander teilen, weshalb ich auch häufiger vom Sternzeichenkollektiv spreche. Diese Tendenzen entsprechen sozusagen dem kosmischen Zeitgeist, der für jedes Sternzeichen vorherrscht. Die Sonnenhäuser geben euch zusätzliche interessante Hinweise, wenn ihr auch das Zeichen eures Aszendenten durchlest.

Geburtstagskinder

Bei den Aspekten der langsamen Planeten, die sich im ganzen Jahr nur wenige Grade bewegen, habe ich außerdem die Geburtstagskinder hervorgehoben, die diesen Aspekt ganz direkt auf ihre Sonne empfangen. Das heißt aber nicht, dass die übrigen Vertreter des Sternzeichens davon nichts bemerken. In abgeschwächter Form gelten die Aspekte für das gesamte Sternzeichen, und außerdem kann es immer sein, dass auch andere Planeten in eurem Geburtshoroskop die beschriebenen Aspekte empfangen. Wenn ihr damit arbeiten und das einmal nachschauen und mitverfolgen wollt, könnt ihr euch mein schriftliches Geburtshoroskop bei kosmogramm.de bestellen, dann habt ihr eine genaue Auflistung aller eurer Planeten und Faktoren, in welchen Tierkreisgraden sie sich befinden und was sie für euch bedeuten.

Die Phasen

Im Anschluss an jeden Abschnitt über Liebe und Beziehungen, Karriere und Finanzen sowie Gesundheit und Vitalität findet ihr eine Zusammenstellung mit den Highlights und den kritischen Phasen zum jeweiligen Thema. Ihr werdet feststellen, dass sich bei den Highlights und den kritischen Phasen in einigen Fällen Überschneidungen ergeben. Manchmal ergeben sich besondere Highlights, wie zum Beispiel Konstellationen mit dem Mondknoten, obwohl gleichzeitig andere Bereiche kritisch aussehen, wenn etwa der Merkur rückläufig ist. Das ist dann wie im richtigen Leben, es gibt Highlights, und trotzdem muss man in anderen Bereichen achtsam sein.

Der kosmische Überblick

Am Ende jedes Sternzeichenkapitels habe ich euch mal eine Übersicht mit allen langsam laufenden Faktoren von Lilith

bis zum Mondknoten aufgelistet, und wann diese Aspekte zu welcher Dekade bzw. Geburtstagskindern bilden. Am Ende des Buches findet ihr das Kapitel „Der kosmische Überblick“, in dem ich sämtliche wichtigen Konstellationen aller Planeten und Faktoren aufgeführt habe, und eben auch die 2020 gültigen Wechsel der Sternzeichen.

Ihr findet also in diesem Buch viele wertvolle und nützliche Informationen. Wenn ihr spezifische Fragen zu eurem Leben und bezüglich wichtiger Entscheidungen habt, können diese jedoch nur auf der Basis eures ganz persönlichen Geburtshoroskops beantwortet werden, und ich empfehle euch, dafür eine persönliche Beratung bei mir in Anspruch zu nehmen. Ihr könnt zwecks Terminvereinbarung auf meinem Kundentelefon anrufen unter 0221 - 969 726 71, oder besucht meine Homepage unter www.antonialangsdorf.com. Dort könnt ihr euch eure Beratung direkt aussuchen und buchen.

Das Schaltjahr und die Sternzeichendaten

2020 ist ein Schaltjahr, das heißt, dem Februar wird ein Tag hinzugefügt, er hat also dieses Jahr 29 Tage. Das wiederum wirkt sich darauf aus, wann exakt die Sonne von einem Sternzeichen ins nächste wechselt. Hierum gibt es viele Missverständnisse. Immer wieder schreiben mir wohlmeinende Leser und Zuschauer und weisen mich höflich darauf hin, dass ich angeblich ein falsches Datum für einen Zeichenbeginn angegeben hätte. Dabei berufen sie sich auf Quellen, in denen es anders stünde. Es ist aber so, dass der Wechsel der Sonne sich nicht nach Büchern oder nach einer einmal getroffenen Festlegung richtet, sondern nach den tatsächlichen Gegebenheiten des Sonnensystems und des Tierkreises. Deshalb sind die Daten, zu denen ein Sternzeichen beginnt und zu denen es aufhört (also z. B. Fische vom 18. Februar bis 20. März) immer nur ungefähre Werte. Und es ist auch nicht so, dass ein Sternzeichen am letzten Gültigkeitstag bis 24 Uhr geht, und das nächste dann um 0:00 Uhr des folgenden Tages beginnt. Der Sternzeichenübergang passiert immer irgendwann an dem betreffenden Übergangstag, sodass noch ein paar Stunden das eine Zeichen gilt, und danach dann das nächste Zeichen.

Das Phänomen der scheinbar „ungenauen“ Zeichenübergänge erklärt sich durch die Abweichungen zwischen dem rechnerischen Tierkreis, unserem Kalendersystem, dessen Grundlagen noch aus der Römerzeit stammen, und den natürlichen Schwankungen der Himmelskörper. Es muss ein Ausgleich geschaffen werden zwischen den 360 Grad

des Tierkreises, den 365 Tagen unseres Kalenderjahrs und den tatsächlichen 365,24 Tagen des Erdumlaufs um die Sonne. Der Kalender behilft sich hierbei mit den Schalttagen, die alle 4 Jahre eingefügt werden. Der Tierkreis der westlichen Astrologie richtet sich nach den sogenannten Kardinalpunkten, beginnend mit dem Frühlingsanfang bei 0° Widder, der Sommersonnenwende auf 0° Krebs, der Herbst-Tagundnachtgleiche auf 0° Waage und der Wintersonnenwende auf 0° Steinbock. Die 0°-Punkte, zu denen die Tierkreiszeichen beginnen, stimmen jedoch nicht mit dem Beginn der Kalendermonate überein, daher die „krummen“ Daten der Sternzeichenübergänge. Dass diese sich so merkwürdig verschieben, also beispielsweise die Fische am 18. Februar beginnen, die Jungfrau aber erst am 23. August, hat mit den unterschiedlichen Längen der Monate zu tun. Die haben ja nicht alle 30 Tage, sondern mal sind es 30, mal 31, und der Februar hat sogar nur 28 Tage plus einen Schalttag alle vier Jahre. In diesem Durcheinander müssen wir Astrologen nun unsere 12 gleich großen Tierkreiszeichen verteilen.

Die Anpassungen des Kalenders an die tatsächliche Erdumlaufzeit sorgen zusätzlich dafür, dass die Übergänge der Tierkreiszeichen sich leicht verschieben, und zwar von Jahr zu Jahr. Das heißt, die 0° Widder fallen eben nicht immer genau auf die gleiche Zeit, und manchmal sogar noch nicht mal auf den gleichen Tag. Da kann es Abweichungen von bis zu 24 Stunden geben! Ich habe mich deswegen dafür entschieden, meine Übergangsdaten der Sternzeichen jeweils exakt für das betreffende Jahr anzugeben. Deswegen findet ihr in meinem kosmischen Überblick unter „Sonne 2020“ den genauen Tag und die Uhrzeit, wenn die Sonne tatsächlich das Zeichen wechselt. Dieses Jahr verschieben sich die Zeichenwechsel aufgrund des Schalttages im Februar alle etwas nach vorne. Der Stier beginnt zum Beispiel 2020 schon am 19. April um 16:45 Uhr

(und bis zu dieser Uhrzeit steht die Sonne noch im Widder). Deswegen vertraut mir, wenn ihr diese Daten seht, sie sind korrekt! Und wenn ihr an einem Sternzeichen-Übergangstag geboren seid, kommt es tatsächlich auf eure Geburtszeit an, ob ihr noch im vorherigen oder bereits im nächsten Sternzeichen geboren wurdet.

Genderfragen in der deutschen Sprache

Bitte habt Verständnis dafür, dass ich hier darauf verzichte, ständig und überall die Weiblichkeitsform mit anzuhängen. Die meisten derjenigen, die dieses Buch lesen werden, sind Leserinnen. Daher trifft es meistens ohnehin zu, wenn ich vom „Partner“ rede und drauf verzichte, jedes Mal noch „oder Partnerin“ zu sagen. Und in gleicher Weise verzichte ich auch auf „Löwen und Löwinnen“ oder „Flirtkandidaten und Flirtkandidatinnen“ und so weiter. Ich hoffe, dass dies in eurem Sinne ist. Ich finde es unschön, dass deutschsprachige Texte neuerdings durch diese Gender-Korrektheit so aufgeblasen und umständlich werden, was meiner Meinung nach den Sprachfluss und das Lesevergnügen beeinträchtigt. Irgendwann kommt es noch so weit, dass wir „Mensch und Menschin“ sagen müssen! Die deutsche Sprache ist nun einmal so gestrickt, dass sie allem auf der Welt vollkommen willkürlich ein männliches, weibliches oder sächliches Geschlecht zuordnet, wie zum Beispiel „das Weib“! „Der Mensch“ ist im Deutschen männlich, „die Natur“ weiblich, damit müssen wir eben leben. Ich fühle mich trotzdem zuerst als Mensch, und dann als Frau. Denn das Menschsein haben wir schließlich alle gemeinsam. Ich hoffe ihr seid da bei mir, und falls nicht, bitte ich um Nachsicht!



2020 Die kosmische Schwingung

Für das Cover dieses Buches habe ich ganz bewusst das Bild einer Eule gewählt, denn die Eule gilt als Symbol der Weisheit und als schamanisches Krafttier. Im Hintergrund sieht ihr **Saturn, Jupiter und Pluto**, die großen Player, die das Jahr 2020 prägen werden. Auch der Mond ist Teil der Komposition, da 2020 in der astrologischen Tradition ein **Mondjahr** ist. Saturn ist weiterhin der stärkste Planet am Himmel, da er noch fast das ganze Jahr im eigenen Zeichen, im Steinbock, stehen wird, flankiert von Jupiter und Pluto, die sich ebenfalls im Steinbock und damit in seinem Herrschaftsbereich befinden. Saturn gilt in vieler Hinsicht als strenger und unangenehmer Planet, da er uns prüft und uns mit den Konsequenzen unseres Handelns konfrontiert. Doch er steht auch für die Weisheit, die mit geduldiger und nachhaltiger Übung und Disziplin im Laufe des Lebens erlangt werden kann. Insofern kann die Eule als Vogel der

Weisheit dem Saturn zugeordnet werden. Ich möchte euch damit sagen, dass wir im neuen Jahr viel Weisheit und Besonnenheit brauchen, aber auch vom Kosmos geschenkt bekommen, um uns für die Zeitenwende bereit zu machen. Und das meine ich auch ganz konkret: Gebt euch nicht mit Versprechen zufrieden, lasst euch nicht von schönem Gesäusel einlullen, sondern macht euch die Mühe, die Fakten hinter den Theorien zu betrachten. Saturn wird eine Menge „Fake Facts“ hinwegfegen, zumal jetzt auch das Quadrat zwischen Jupiter und Neptun wegfällt, unter dessen Einfluss sich die Täuscher und falschen Gurus 2019 tummeln konnten. Saturn mahnt uns, die Wahrheit über den Zustand unseres Planeten und der Gesellschaft zu erkennen und das in unseren Kräften stehende zu tun, um unseren Lebensraum wertzuschätzen und zu erhalten.

Das Jahr 2020 läutet eine Zeitenwende ein, in der zwei mächtige Zyklen zu Ende gehen und neu beginnen. Sie rahmen sozusagen das Jahr ein. Dabei handelt es sich zum einen um den **Saturn-Pluto-Zyklus**, welcher im Jahre 1982 seinen Anfang nahm und im Januar 2020 mit einer Saturn-Pluto Konjunktion im Steinbock zu Ende geht und dann neu beginnt. Zum anderen haben wir einen epochalen **Jupiter-Saturn-Zyklus**, der uns aus einer Ära des materialistischen Erdelements in eine neue Ära des geistigen Luftelements führen wird. Dieser endet und beginnt neu im Dezember 2020 mit der Jupiter-Saturn-Konjunktion im Wassermann. In vieler Hinsicht ähneln die Konstellationen denen, die wir zu Beginn der achtziger Jahre hatten, und das war ja ein ziemlich aufregendes Jahrzehnt! Viele haben diese Zeit in sehr guter Erinnerung, besonders hier bei uns in Deutschland war es eine extrem kreative Phase. Ausgehend von der Ölkrise der späten 1970er Jahre, begann das Jahrzehnt der 1980er mit einer großen Umwelt- und Friedensbewegung. Für viele unvergessen ist die berühmte Anti-Atomkraft Demonstration 1979 im Bonner Hofgarten

mit rund 100.000 Teilnehmern, gefolgt von der Friedens-Demo am gleichen Ort 1981, bei der rund 300.000 Menschen zusammenkamen. Ich war dabei! Heute treibt uns die Sorge um den Klimawandel um, und wir beobachten die Entstehung der „Fridays vor Future“-Bewegung, bei der bereits Millionen von Menschen an Streiks und Protesten teilgenommen haben. Angeführt wird diese Bewegung von Umweltaktivistin Greta Thunberg, welche die Signatur von Chiron, dem Schutzpatron der Evolutionsagenten, im Horoskop trägt. Chiron wanderte 2019 in den Widder, und in meinem Video „Entwicklungschancen mit Chiron im Widder“ sagte ich voraus, dass die Umweltbewegung wieder erstarken würde und dass neue, kämpferische Umweltaktivisten unsere Aufmerksamkeit auf sich ziehen würden.

In den 1980er Jahren führten die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen schließlich zum Zusammenbruch der Sowjetunion, und 1989 öffnete sich der Eiserne Vorhang mit dem Fall der Mauer in Berlin. Ähnliche Entwicklungen dürfen wir auch in den kommenden 10 bis 20 Jahren erwarten: große politische und gesellschaftliche Umwälzungen, die den Aufbruch in eine neue Ära markieren. Wieder werden große politische Bündnisse zerfallen, und es wird sich die Tendenz zu einer Dezentralisierung durchsetzen. Das alles geht jedoch nicht so schnell, denn zunächst haben Saturn und Pluto im konservativen Steinbock weiterhin das Sagen. Für 2020 ist zu erwarten, dass Regierungen, Institutionen und mächtige Wirtschaftsunternehmen mit aller Macht versuchen werden, ihren Einfluss zu zementieren. Doch der Zeitgeist ändert sich, die kosmische Schwingung wird in der neuen Luft-Epoche auf eine höhere Frequenz angehoben, die Veränderung ist nicht aufzuhalten. Und genau wie in den 1980er Jahren werden die Machthaber durch den Widerstand gegenläufiger gesellschaftlicher Strömungen

unter Druck geraten und scheinbar kleine Fehler machen, die große Auswirkungen haben und letztlich dazu führen, dass ihre Machtstrukturen in sich zusammenfallen. Dies wird wohl nicht ohne größere Krisen vonstattengehen, da kann es durchaus zu Massenprotesten und sogar kriegerischen Auseinandersetzungen kommen. Diesbezüglich gibt es bereits in den Jahren 2021 / 22 einige heikle Phasen, wenn Saturn aus dem Wassermann heraus Quadrate zu Rebellionsplanet Uranus im Stier bilden wird. Aber letztlich wird der neue kosmische Zeitgeist zu einer Weiterentwicklung der Gesellschaft hin zu mehr Freiheit und persönlicher Spiritualität führen. Ein erfreuliches kosmisches Zeichen ist in dieser Hinsicht das aufkommende Sextil (Freundschaftsaspekt) zwischen Saturn und Chiron. Dieses baut sich auf, weil Saturn in den Wassermann wechseln wird, 2020 zunächst erst für einige Monate, im Dezember jedoch dann endgültig und bis zum März 2023. Er wird dann wiederholt einen Harmonieaspekt zu Chiron bilden, und das gibt Anlass zur Hoffnung, dass die Umweltaktivisten (Chiron), die sich Sorgen um unseren Planeten machen, von den Regierungen (Saturn) mehr ernst genommen werden, und dass endlich ernsthafter an der Einhaltung der Klimaziele gearbeitet wird. Mit ersten Fortschritten dürfen wir in dieser Hinsicht 2021 rechnen, vielleicht auch, weil dann durch das Quadrat von Saturn zu Uranus Wetterextreme auftreten, welche die Folgen des Klimawandels mit aller Macht ins Bewusstsein rücken und zum Handeln auffordern.

In spiritueller Hinsicht steht uns weiterhin **Neptun** zur Seite, der sich in seinem eigenen Zeichen, den Fischen, gut entfalten kann. Besonders erfreulich: Er wird 2020 dreimal ein freundschaftliches Sextil zu Jupiter bilden. Das ist ein sehr inspirierender und visionärer Aspekt, der Fantasie und Mitgefühl fördert, ohne jedoch in die Verführung und Täuschung abzugleiten, wie das bei dem Jupiter-Neptun-

Quadrat 2019 der Fall war. Auch für alle, die spirituell arbeiten und sich mit geistiger und empathischer Energie dem Wohl der Menschheit und des Planeten widmen, ist das ein schöner Aspekt, um Freunde und Gleichgesinnte zu finden, mit denen sie diese Energien und Gedanken teilen können, um sie auf der Welt weiter zu verbreiten. Weil Jupiter sich im Steinbock befindet, wo er nicht so ganz zu Hause ist und sich daher nicht so gut entfalten kann wie im Schützen, ist es für ihn besonders günstig, dass er die gute Energie von Neptun anzapfen kann.

Jupiter verbindet sich 2020 mit **Saturn und Pluto**, eine Konstellation die für neue Leadership steht. Damit haben wir eine besondere kosmische Konfiguration, das sogenannte **Steinbock-Stellium**. Ein Stellium entsteht, wenn mehrere Planeten miteinander in Konjunktion sind und ihre Kräfte verbinden. Im besten Falle entsteht hier eine sogenannte „neue Leadership“, eine neue Kraft, auf gute Weise Macht und Verantwortung auszuüben, die von ganz neuen und wohlwollenden Führungspersönlichkeiten ausgeübt wird. Denn Saturn steht für Verantwortung, Jupiter für Vision und Wohlwollen und Pluto für Macht und Transformation. Diese Kräfte können von Menschen in die Welt gebracht werden, die sich wirklich für das Wohl der Menschheit einsetzen und nicht ihr persönliches Machtstreben im Auge haben. Jedoch ist nicht sicher, ob wir schon so reif sind, dass sich diese Art Persönlichkeiten wirklich durchsetzen können. Die Kräfte der Polarisierung und des Fanatismus sind weiterhin stark, und die Fundamentalisten aller Lager weiterhin lautstark und hemmungslos. Doch Neptun bildet eben dieses Sextil zu Jupiter, der dadurch in seiner spirituellen und visionären Kraft gestärkt wird. Daher habe ich die Hoffnung, dass es wirklich Führungspersönlichkeiten geben wird, die bei ihren Führungsaufgaben nicht nur den persönlichen Erfolg oder den Gewinn ihrer Firma oder Partei im Auge haben, sondern auch die Verbindung mit ihren persönlichen spirituellen

Quellen suchen: Dann können sie Entscheidungen treffen, die der Menschheit insgesamt dienen und die helfen, die Schwingung unseres Planeten anzuheben.

Heilerplanet **Chiron** wird 2020 das ganze Jahr im Widder verbringen und stärkt den Evolutionsagenten den Rücken. Im Februar wird er sich dabei mit Lilith verbinden, im Juli wird er von Mars aktiviert. Während dieser Zeiten werden wahrscheinlich außergewöhnliche Heiler oder Umweltaktivisten hervortreten und auf ihre Anliegen aufmerksam machen. Davon abgesehen kann Chiron jedoch keine Alliierten unter den Planeten finden und läuft die meiste Zeit über unaspektiert am Himmel entlang. Das lässt darauf schließen, dass es 2020 noch keine bahnbrechenden Fortschritte im Hinblick auf Naturschutz, Tierschutz, Klimaschutz, alternative Heilmethoden oder bessere Bedingungen für Pflegeberufe geben wird. Politiker und Geschäftsleute werden weiterhin versuchen, ihre Pfründe zu sichern, ohne diese wichtigen gesellschaftlichen Gruppen und Ströme zu berücksichtigen. Natürlich wird es immer engagierte Einzelpersonen oder Gruppen geben, die Chirons Anliegen in die Welt bringen. Doch bis daraus gesellschaftlich relevante Strukturen entstehen können, müssen wir wohl mindestens noch bis 2021 abwarten, wenn Saturn über weite Strecken einen Freundschaftsaspekt zu Chiron bildet und ihm dadurch zu mehr Anerkennung verhilft.

Für unser Privatleben sind die Aktivitäten von **Venus, Mars** und den **Mondknoten** besonders interessant. Sie versprechen ein heißes Frühjahr und einen heißen Herbst! Die **Venus** wird vom **13. Mai bis zum 25. Juni rückläufig** und verbringt deshalb insgesamt vier Monate im Zeichen Zwillinge, nämlich vom 3. April bis 7. August. Während ihrer Rückläufigkeit kann es zu Unstimmigkeiten über Vereinbarungen kommen, weil die beteiligten Parteien nicht

die gleichen Wertvorstellungen haben. Auch zwischen Erwartungen der einen Seite und dem, was auf der anderen Seite tatsächlich getan wird, kann eine Lücke klaffen. Es ist sehr wichtig, dass wir uns während dieser Zeit viel austauschen und rückversichern, ob wir wirklich alle am gleichen Strang ziehen und von den gleichen Wertvorstellungen ausgehen. Das betrifft natürlich erst recht finanzielle Vereinbarungen. Für unser Beziehungsleben kann die rückläufige Venus eine Chance bringen, bestehende oder vergangene Beziehungen neu zu bewerten und aus früheren Fehlern zu lernen. Vielleicht auch durch eine alte Liebe, die wieder auftaucht und mit der wir einen Neuanfang wagen können. Mit der Sommersonnenwende, die mit dem Neumond im Krebs und einer Sonnenfinsternis zusammenfällt, erhalten wir die Chance, unsere Identität im Spiegel dieser neuen Beziehungen neu wahrzunehmen. Wir erkennen, was die Menschen, mit denen wir uns umgeben, über uns selbst aussagen. Und diese Selbsterkenntnis ist die Basis für eine neue Sicht auf unser Leben und unsere Persönlichkeitsentwicklung.

Ab dem **5. Mai** wird der **aufsteigende Mondknoten** für eineinhalb Jahre durch die Zwillinge wandern, gleichzeitig geht dann der absteigende Mondknoten durch den Schützen. Dann geht es darum, wie wichtig wertschätzende Kommunikation ist, um unsere Beziehungen liebevoll und lebendig zu gestalten. Unsere Achtsamkeit für die heilende oder auch zerstörerische Kraft von Worten wird geschärft. Der Kosmos schenkt uns besondere Begegnungen und bringt uns mit Seelenpartnern zusammen, häufig solchen, die von weit her kommen, aus einem fremden Kulturkreis oder denen wir auf Reisen begegnen, damit wir daraus lernen und unsere Persönlichkeit weiterentwickeln. Für mich ist diese Konstellation mit der Hoffnung verbunden, dass wir uns wieder mehr für das Fremde öffnen und wieder eine größere Perspektive einnehmen. Der absteigende

Mondknoten im Schützen als Symbol für die Vergangenheit wird uns mit der Tatsache konfrontieren, dass wir letztlich alle fremde Länder in unseren Genen tragen, weil unsere Vorfahren alle einmal von weither irgendwo eingewandert sind. Niemand kann für sich in Anspruch nehmen, ein „reinrassiger Irgendwas“ zu sein, das ist völkerkundlich gesehen totaler Unsinn. Immer mehr Menschen werden diesen interessanten Gentest machen, bei dem sich nachweisen lässt, welch buntes Gemisch von unterschiedlichen Einflüssen aus aller Welt wir in uns tragen. Die Energie der Zeichen Zwillinge und Schütze fördert auch das Erlernen von Fremdsprachen beziehungsweise die Entwicklung immer besserer online-Übersetzungshilfen, was uns ermöglicht, kulturelle Grenzen zu überwinden, weil wir die jeweils anderen einfach besser verstehen. Auf der gesellschaftlichen Ebene können Kabarettisten und Comedians eine Menge dazu beitragen, Denkschranken einzureißen und mehr Toleranz zu wagen, denn die Mittel des Humors und des Sprachwitzes werden wieder an Power und Einfluss gewinnen. Wir werden einfach wieder mehr in der Lage sein, über uns selbst zu lachen, nachdem der absteigende Mondknoten im Steinbock, verstärkt durch Saturn, doch eine eher humorlose, belehrende und kontrollierende Energie war. Die neue Leichtigkeit mit Zwillinge / Schütze wird hoffentlich auf lange Sicht dazu führen, dass wir weniger Probleme mit Hassreden und sprachlichem Fundamentalismus haben werden als zur Zeit.

In der zweiten Jahreshälfte herrscht zeitweise ein rauer Wind in unseren Beziehungen, geschäftlich wie auch privat. Denn der **Mars** verbringt aufgrund seiner **Rückläufigkeit vom 10. September bis 14. November** insgesamt sechs Monate, vom 28. Juni bis zum Jahresende, im Widder. Dort ist sein Herrschaftsbereich, und dadurch entfaltet der Kampfplanet besonders starke Kräfte. Die lassen nun bei

vielen das Ego hervortreten, und es ist nicht mehr sicher, ob man für eine gute Sache oder nur für persönliche Motive kämpft. Außerdem gerät der Mars aufgrund seiner Rückläufigkeit für lange Wochen in Konfliktaspekte mit dem Steinbock-Stellium. Das lässt vermuten, dass das zweite halbe Jahr von Richtungskämpfen in der Politik und auch im persönlichen Erleben gekennzeichnet ist. Besonders zwischen August und Oktober muss immer wieder mit frustrierenden Situationen gerechnet werden, in denen Anstrengungen aller Art nicht das gewünschte Ergebnis bringen oder Opponenten sich absolut nicht einig werden können. Die Konstellationen lassen mich an das berühmte Buch „Momo“ von Michael Ende denken, in dem die weise Schildkröte Cassiopeia der Heldin rät, besonders langsam und rückwärts zu gehen, um dadurch ihren Häschern, den „Grauen Herren“, zu entkommen. So ähnlich könnte es uns auch gehen während der Rückläufigkeit des Mars. Nur wenn wir mit besonderer Langsamkeit und Besonnenheit agieren, werden wir etwas bewegen. Lassen wir uns dagegen von der Hektik und dem Aktionismus um uns herum beeinflussen, kommen wir nicht voran, geraten in „Kämpfe“ mit unseren „Gegnern“ und werden die Aspekte als frustrierend erleben.

Beteiligt an diesen schwierigen Aspekten ist über weite Strecken auch **Lilith**, die vom 27. Januar bis 21. Oktober durch den Widder läuft. Das legt nahe, dass es neue und teilweise heftige Auseinandersetzungen um Genderfragen geben wird. Feministinnen geraten aneinander mit Patriarchen, gesellschaftliche Randgruppen mit Etablierten. Da werden vermutlich Autoritäten aufeinanderprallen, und der Konflikt zwischen den konservativen politischen Kräften, die sich dem Fortschritt verweigern, und den Aktivisten und Evolutionsagenten wird sich vorübergehend verschärfen, ehe die Einsicht kommt. Aber die Einsicht wird kommen, wenn Jupiter und Saturn in den Wassermann weiterziehen,

wo sie dann auch günstige Aspekte zu Chiron eingehen werden. Im zweiten Halbjahr 2020 wird es jedoch zeitweise hoch her gehen, und besonders betroffen davon sind die 2. und 3. Dekade der Kardinalzeichen Widder, Krebs, Waage und Steinbock. Auch wenn ihr nicht eins dieser Sternzeichen seid, können natürlich auch andere Planeten und Faktoren oder der Aszendent in eurem Horoskop die Marsspannungen empfangen.

Ich empfehle auch noch einmal die Lektüre des spirituellen Klassikers „Der Pfad des friedvollen Kriegers“, als Anregung, um den Marsaspekten mit der nötigen Gelassenheit und Einsicht zu begegnen. Auch körperliche Meditationstechniken wie zum Beispiel Tai-Chi oder Yoga sind geeignet, die kosmischen Kräfte in konstruktive Bahnen zu lenken. Wer besonders aktiv und unruhig ist, sollte während dieser Zeit sportliche Herausforderungen suchen oder sich im sportlich-spielerischen Wettkampf messen. Das kann sogar richtig Spaß machen, wenn wir es unter dem sportlich-fairen Aspekt sehen und das Ergebnis keinesfalls persönlich nehmen!

Und hier noch ein besonderer Tipp zum „Anger-Management“ von der amerikanischen Neurowissenschaftlerin Jill Bolte Taylor: In einem TED-Talk erzählte sie Erstaunliches über die Emotion des Ärgers. Sie beschrieb, wie das spontane Empfinden von Ärger, begleitet von einer Hormonausschüttung, als Welle durch uns hindurchrauscht. Das ganze dauert nur rund 90 Sekunden, dann zerfällt die Emotion sozusagen von selbst. Wenn es uns gelingt, unserem Ärger keine weitere Nahrung zu geben, indem wir ihn zum Beispiel gedanklich verstärken, sind wir schon nach 90 Sekunden wieder klar und können vernünftig über die Angelegenheiten nachdenken und zu gelassenen Entscheidungen kommen. 90 Sekunden können verdammt lang werden, wenn man sich wirklich ärgert, das

ist mir klar. Aber ich habe es ausprobiert, es funktioniert. Es erfordert vor allem geistige Disziplin, sich nicht gedanklich in das Gefühl von Ärger und Wut hineinzusteigern. Aber wenn man es nur ein einziges Mal hinbekommen hat, stellt man fest, dass es eine großartige Technik ist. Und die kann für uns alle im zweiten Halbjahr 2020 sehr hilfreich sein!

Während **Venus und Mars rückläufig** sind, sind folgende Maßnahmen ungünstig: chirurgische Eingriffe, eine neue Karriere starten, Schönheits-OPs und andere Maßnahmen, um die Schönheit zu verbessern, dazu gehören auch die Käufe von Luxusgütern, um die eigene Attraktivität zu steigern.

Ab dem 21. Oktober wird die Lilith für neun Monate durch den Stier laufen, dabei trifft sie sich Mitte Dezember bis Weihnachten mit Uranus. Das würde ich als Möglichkeit zu einem Durchbruch deuten, als eine Reihe ziemlich überraschender, kreativer Lösungen, sozusagen eine Party der Exzentriker, die sich dann in den Armen liegen. Weniger günstig sind diese Aspekte für alle, die unbedingt am Konservativen festhalten wollen. Möglich, dass es dann innerhalb von Familien und Freundeskreisen auch um die Gestaltung der Feiertage Auseinandersetzungen gibt. Doch für alle Magier und Hexen, progressive gesellschaftliche Gruppen und alle, die unangepasst und kreativ ihren eigenen Weg gehen, sehen die letzten drei Wochen im Dezember höchst aufregend aus. Zu Silvester ist dann auch der Mars endlich mit seinen schwierigen Aspekten durch, und wir haben Grund zum Feiern!

Wie jedes Jahr haben wir auch 2020 wieder drei Phasen, in denen der **Merkur rückläufig** wird, nämlich Februar / März, im Juni / Juli und im Oktober / November (die genauen Daten habe ich im Kapitel mit dem kosmischen Überblick aufgelistet). Während dieser Zeiten muss man verstärkt mit

Missverständnissen in der Kommunikation sowie Verzögerungen und Schwierigkeiten im Transport und Verkehr rechnen. Pläne die man nun macht, können sich als unhaltbar erweisen, weil bestimmte Informationen fehlten oder sich ändern. Es empfiehlt sich, unter rückläufigem Merkur möglichst keine wichtigen Neuanschaffungen zu tätigen, vor allem nicht Büro- und Kommunikationstechnik oder ein Auto, und auch keine wichtigen Verträge zu unterschreiben. Doch das lässt sich nun auch nicht immer vermeiden. Wenn es also unumgänglich ist, sollte man bei allen Verträgen und Käufen sorgfältig das Kleingedruckte studieren und auch lästigen Details besondere Beachtung schenken. Mündliche Vereinbarungen sollte man schriftlich, beispielsweise mit einer E-Mail, noch einmal bestätigen. Günstig ist der rückläufige Merkur für Forschung, Recherche, Ermittlungen hinter den Kulissen, intensives Nachdenken, Liegengebliebenes aufarbeiten, Rückzug und Meditation, kreatives Schreiben in der Stille und die gedankliche Beschäftigung mit der Vergangenheit oder mit inneren, seelischen Prozessen.

Schließlich müssen wir auch noch über den Mond sprechen, der 2020 der Jahresherrscher ist. Mir ist dabei wichtig zu erwähnen, dass der Jahresherrscher als solcher nichts mit den tatsächlichen Konstellationen zu tun hat, sondern einer uralten astrologischen Tradition entspringt. Ich trenne die Interpretation daher von derjenigen der Konstellationen und fasse sie eher als eine zusätzliche Anregung auf, um das Jahr auch spirituell zu deuten und zu verstehen. Hier wird es nun mit der deutschen Sprache schwierig, denn bei uns ist der Mond ja männlich, doch er steht für das archetypisch Weiblich-Mütterliche in uns. Deshalb halte ich es mit vielen anderen Mond-Frauen und Magierinnen, die den Mond in diesem Zusammenhang lieber als „die Mondin“ ansprechen. Die Mondin verweist auf das weibliche und intuitive Element in uns, das es zu stärken gilt in diesem Jahr, in dem so viele

männliche Planetenkräfte versuchen, die Führung an sich zu reißen, allen voran der Mars im Widder. Als Jahresherrscherin erinnert sie uns daran, wie wichtig es ist, dass wir uns gegenseitig eine nährende und fürsorgliche Zuwendung angedeihen lassen und das familiäre Miteinander suchen. Noch bis zum 5. Mai bewegt sich der aufsteigende Mondknoten durch den Krebs und betont damit die Kräfte der Mondin, danach jedoch wird die Mondknotenachse für eineinhalb Jahre durch die männlich polarisierten Zeichen Zwillinge und Schütze laufen. Da kann es schon passieren, dass wir zwar große Visionen und geistige Kräfte haben, darüber jedoch unsere Gefühle zu kurz kommen. Dass wir zwar viel und humorvoll reden, aber mehr im Kopf sind als im Bauch und die intuitiven Botschaften der emphatischen und körpersprachlichen Signale nicht einbeziehen. Dass wir viele intellektuelle Theorien entwickeln, aber den Signalen unserer Seele, der Natur und der Tiere nicht genug vertrauen. Deshalb empfehle ich, den Mondphasen 2020 besondere Beachtung zu schenken und die Gaben der Mondin anzunehmen: die Mondzyklen mit ihren rhythmischen Kräften, die Mondnächte mit ihren Träumen und Traumbotschaften, die Neumonde mit ihren Saatgedanken und die Vollmonde, in denen unsere Instinkte und Gefühle hervortreten. Über die Mondzyklen informiere ich euch jeden Monat in meinen Videos auf YouTube.

Die Sonnen- und Mondfinsternisse

„Frau Mond“ und „Herr Sonne“, das sind die archetypischen Geschlechter dieser beiden Gestirne (was die deutsche Sprache leider nicht abbildet). Sie sind das Ur-Paar in der Astrologie. Immer wenn dieses Paar zu Neumond oder zu Vollmond eine innige Verbindung mit der Mondknotenachse eingeht, welche für unseren Seelenweg steht, dann

ereignen sich Sonnen- oder Mondfinsternisse. 2020 wirken drei Finsternispaare, beginnend mit der Sonnenfinsternis am 26. Dezember 2019, gefolgt von einer Mondfinsternis am 10. Januar. Dann haben wir ein Finsternispaar im Sommer, nämlich die Sonnenfinsternis am 21. Juni und die Mondfinsternis am 5. Juli. Und dann gibt es noch ein Finsternispaar zum Jahresende hin, nämlich die Mondfinsternis am 30. November, gefolgt von einer totalen Sonnenfinsternis am 14. Dezember. Die Erfahrung hat gezeigt, dass es ungünstig ist, während der zweiwöchigen Phase zwischen Sonnen- und Mondfinsternis, beziehungsweise umgekehrt, ein wichtiges Event wie etwa eine Hochzeit oder die Eröffnung eines neuen Geschäfts zu planen. Diejenigen Finsternisse, die auf den aufsteigenden Mondknoten fallen, wirken eher konstruktiv und zukunftsgerichtet, das betrifft die Mondfinsternis vom 10. Januar, die Sonnenfinsternis vom 21. Juni und die Mondfinsternis vom 30. November. Finsternisse, die mit dem absteigenden Mondknoten zusammenfallen, haben eine mehr rückwärts gerichtete Energie und fordern uns auf, uns mit unserem Karma und unseren Taten der Vergangenheit auseinanderzusetzen und deren Konsequenzen anzuschauen. Das betrifft die Sonnenfinsternis vom 26. Dezember 2019, die Mondfinsternis vom 5. Juli und die Sonnenfinsternis vom 14. Dezember. Es gibt auch noch eine Mondfinsternis am 5. Juni, diese wirkt jedoch wesentlich schwächer. Alle Finsternisse findet ihr auch noch einmal aufgelistet im kosmischen Überblick am Ende dieses Buches.

Wichtig: Wenn eine **Sonnenfinsternis** auf **euren Geburtstag** fällt, das schließt auch die **Geburtstagskinder drei Tage vorher und nachher** noch ein, dann geht dies oft einher mit größeren Veränderungen in eurem Leben. Diese können eurem Beruf beziehungsweise eure Karriere betreffen, eurem Wohnort, weil vielleicht ein

Umzug nötig wird, oder auch eure wichtigen Beziehungen oder eure Partnerschaft - und sogar auch mehreres davon gleichzeitig. Solche Veränderungen können bis zu drei Monate vor der Sonnenfinsternis und bis zu einem Jahr danach auftreten.



Widder **20. März – 19. April**

Viele von euch dürften 2019 beruflich ein gutes Stück vorangekommen sein. Die Sterne machten euch ehrgeizig, und diese Tendenz hält auch weiter an! Zugegeben: Die Konstellationen waren und sind mit vielen Anstrengungen verbunden, und es gab auch frustrierende Momente zu überwinden. Manchmal wolltet ihr wahrscheinlich am liebsten alles hinschmeißen und neu anfangen. Aber diejenigen Widder, die drangeblieben sind, haben viel erreicht! Und wie von mir angekündigt, ließ der Mondknoten im Krebs für euch so manchen Kinderwunsch in Erfüllung gehen - während ihr gleichzeitig beruflich erfolgreich wart und seid! Das alles beweist, was ich immer sage: Um glücklich zu sein, darf ein Widder vor allem nicht

unterfordert sein. Eine gewisse *Überforderung* dagegen lässt ihn meist zu Hochform auflaufen!

Im neuen Jahr verstärkt Jupiter im Steinbock eure Ausrichtung auf ein Vorankommen in der Karriere. Gleichzeitig beginnt Saturn schon für einige Monate, seine Energie im Wassermann zu entfalten, und bildet damit nach drei Jahren harter Prüfungen einen günstigen Aspekt für euch. Eine Herausforderung bleibt Chiron, der weiterhin durch den Widder läuft und euch seelisch wie auch körperlich eure wunden Punkte aufzeigen kann - immer verbunden mit der Chance, euch weiterzuentwickeln und weise zu werden. Auch Lilith verbringt 2020 neun Monate im Widder, das macht euch besonders kreativ und interessant, aber es fällt euch zeitweise schwer, Kompromisse einzugehen.

Sehr wichtig für alle Widdergeborenen ist der Mars, euer Herrscher, und der wird in diesem Jahr in eurem eigenen Zeichen rückläufig. Das bedeutet, dass der Energieplanet insgesamt sechs Monate im Widder verbringen wird! Dadurch sind seine Kräfte in eurem Horoskop sehr wirkmächtig. Die zweite Jahreshälfte kann deshalb einen großen Durchbruch für euch bringen, wenn ihr diese Kräfte weise handhabt.

Liebe und Beziehungen

In der Liebe und in euren Beziehungen geht es in diesem Jahr hoch her! Lilith, Chiron und in der zweiten Jahreshälfte der Mars bringen ihre Energien in euer Zeichen: Das spricht dafür, dass euer Liebesleben sehr intensiv wird und unter die Haut geht, nichts bleibt an der Oberfläche. Und das kann sogar zeitweise dazu führen, dass ihr ganz gerne mal alleine seid, um euch in Ruhe euren eigenen kreativen

Bedürfnissen zu widmen. Das heißt jedoch nicht, dass ihr nicht begehrt seid, im Gegenteil: Die besonderen kosmischen Kräfte in eurem Zeichen machen euch besonders interessant und charismatisch. Für Solo-Widder kann es deshalb ein Jahr voller Beziehungsexperimente und heißer Affären werden. Lilith kann jedoch eine Tendenz zur Eigensinnigkeit und Kompromisslosigkeit mit sich bringen, und im Zusammenspiel mit Chiron kann das im Februar und März dazu führen, dass ihr euch vorübergehend zurückzieht oder abkapselt, um nicht in der Liebe verletzt zu werden. Liierte Widder sind für ihren Partner nicht immer leicht zu verstehen, denn sie verstehen sich manchmal selbst nicht. Wenn ihr also einen festen Schatz habt, sprecht mit ihm über das, was in euch vorgeht und bittet um Verständnis, dass ihr spontaner seid und mehr Freiraum braucht als sonst. Das gilt besonders für die Geborenen der 1. Dekade, und zwar gerade rund um ihren Geburtstag.

Anfang April ändert sich das, denn dann geht die Venus in die Zwillinge, wo sie zwischen dem 13. Mai und dem 25. Juni rückläufig wird. Sie verbringt dadurch rund vier Monate im Zeichen Zwillinge und bildet sehr günstige Aspekte zur Widdersonne. Dann versteht ihr euch wieder besser mit euren Lieben und euren Partnern. Wenn ihr solo und auf der Suche seid, steigt das Flirtpotenzial und auch eure Lust auf neue Kontakte. Besonders während der Rückläufigkeit der Venus vom 13. Mai bis zum 25. Juni sind allerhand Abenteuer mit kapriziösen Menschen zu erwarten, die euch durch ein Spiel von Nähe und Distanz, von Verführung und Rückzug den Kopf verdrehen. Wenn ihr eine starke Widderenergie habt, liebt ihr es, wenn ihr um jemanden kämpfen könnt, der es euch nicht zu leicht macht.

Ab dem 5. Mai geht auch der Mondknoten für den Rest des Jahres in die Zwillinge und aktiviert beim Widderkollektiv das 3. Haus der Kommunikation und der Kontakte. Das trägt